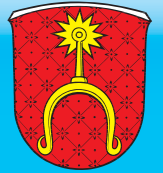




zur täglichen Online-Ausgabe

Sulzbacher Anzeiger

Nr. 21 · 26. 5. 2023



mit amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Sulzbach (Taunus)

Herausgeber: Verlag Schwalbacher Zeitung Mathias Schlosser
Telefon 0 61 96 / 84 80 80 • info@sulzbacher-anzeiger.de

SULZBACHER SPITZEN

Geduldssprobe

von Mathias Schlosser

Viel Geduld werden die Sulzbacherinnen und Sulzbacher in den kommenden Wochen aufbringen müssen, wenn sie mit dem Auto in der Gemeinde unterwegs sind. Denn die Sperrung der Bahnstraße zwischen dem Bahnhof Sulzbach-Mitte und der Kreuzung Richtung Main-Taunus-Zentrum wird die Verkehrsströme nicht nur im unmittelbaren Bereich der Baustelle gehörig durcheinander bringen. Denn Sulzbach hat nur drei Eingänge. Wenn einer davon für längere Zeit dicht ist, wird es eng.

So müssen zum Beispiel alle, die nicht im Haindell wohnen und in Richtung MTZ, Höchst oder Wiesbaden wollen, in nächster Zeit durch die Hauptstraße fahren – ganz gleich wo sie starten. An der Ampelkreuzung mit der Limesspange werden sich dadurch sicherlich häufig lange Schlangen bilden, die wiederum Auswirkungen auf die angrenzenden Anliegerstraßen haben. Und auch im Oberliederbacher Weg werden wahrscheinlich deutlich mehr Autos als sonst unterwegs sein.

Alles Gemjammer hilft jedoch nichts, da die Arbeiten ja dringend sind und keinen Aufschub dulden. Schon mehr nutzt es da, das Auto in den nächsten Wochen zumindest für innerörtliche Fahrten ab und an stehen zu lassen und zu Fuß zu gehen oder mit dem Rad zu fahren. Denn mit jedem Auto, das nicht unterwegs ist, wird der Stau in der Hauptstraße kürzer.



Am Nachmittag wurden die Sieger des 34. Wandertags des Sulzbacher Kleingartenvereins „Taurus“ geehrt: KGV-Vorsitzender Timo Büsch (rechts) überreichte die Pokale, Bürgermeister Elmar Bociek (2.v.r.) die Urkunden: Lena Trautmann (links) auf dem Arm ihrer Mutter war die jüngste Teilnehmerin. Christian Bock (3.v.l) nahm die Urkunde für die „Turner Asbach“, die die größte Gruppe stellten, entgegen. Christa Heils (2.v.r.) Walking-Gruppe kam auf den zweiten Platz gefolgt vom Team der Gemeinde, für das Christa Diefenbach (Mitte) Pokal und Urkunde entgegennahm.

Foto: gs

Wandern zum Jubiläum

Kleingartenverein „Taurus“ feierte 60-jähriges Bestehen mit mehr als 500 Gästen

Der 34. Sulzbacher Wandertag, ausgerichtet vom Kleingartenverein (KGV) „Taurus“, war am Himmelfahrtstag bei idealem Wetter wieder ein großes Familienfest. 250 Männer, Frauen und Kinder gingen auf den rund zehn Kilometer langen Kurs rund um Sulzbach. Am Ziel gab es als Anerkennung eine Medaille mit dem Abdruck des ältesten Gartenhauses.

Der Feiertag Christi Himmelfahrt ist seit Jahren ein fixes Datum für den Wandertag der Sulzbacher Kleingärtner. Von 9 bis 12 Uhr konnte die ausgeschilderte Wanderstrecke in Angriff genommen werden. Start und Ziel war die Anlage I in der Eschborner Straße. Die Startge-

bühr betrug drei Euro, Kinder bis zwölf Jahre waren frei. Als Motiv für die Medaille wurde eines der ältesten Gartenhäuser gewählt.

Nach dem sportlichen Teil saßen die Wanderer noch gemütlich beisammen. „Wir haben 90 Tischgarnituren gestellt“, berichtete Timo Büsch, der seit März an der Spitze des Kleingarten-Vereins steht und die Zahl der Gäste auf „weit über 500“ schätzte. Zeitweise gab es keinen Sitzplatz mehr. Und Kuchen, Steaks und Nierenespieße waren bald ausverkauft.

Rundum zufrieden war der KGV-Vorsitzende mit dem Ablauf des Wandertages. Mehr als 50 Vereinsmitglieder leisteten rund 380 Einsatzstunden, um

das beliebte Spektakel zu stemmen. Denn mit dem Wandertag wurde auch das 60-jährige Bestehen des Vereins gefeiert, dessen Vorstand einige Neuerungen präsentierte. So gab es musikalische Beschallung sowie ein erweitertes Kinderangebot mit Hüpfburg und Wasserspielen. Timo Büsch dankte auch seinem Vorgänger Wolfgang Greinke für die Vorarbeit zum 34. Wandertag.

Und Pokale gab es auch wie in all den Jahren zuvor. Zum zweiten Mal nach 2022 war das Team „Turner Asbach“ mit 47 Wanderfreunden die größte Gruppe vor der TSG-Walkinggruppe um Christa Heil (25) und dem Team „Gemeinde Sulzbach“ mit acht Teilneh-

mern, in dem auch Bürgermeister Elmar Bociek mitlief. Er dankte den Organisatoren, der Feuerwehr und dem Roten Kreuz und kündigte an, das „Gemeindeteam“ beim nächsten Mal zu verdupeln. Jüngste Teilnehmerin war die zweijährige Lena Trautmann, die älteste Antonie Beck.

Wer den Kleingarten-Verein „Taurus“ bei einem Schoppen oder einer deftigen Mahlzeit näher kennen lernen möchte, der ist in der „Gärtner-Klausur“ auf der Anlage an der Eschborner Straße willkommen - jeweils dienstags und freitags von 18 bis 22 Uhr und sonntags von 10 bis 13 Uhr. Veranstalter des Wandertages war die Gemeinde Sulzbach. gs

Lösungen zur Wärmewende

Das „Aktionsbündnis für erneuerbare Energien Sulzbach“ veranstaltet am Freitag, 2. Juni, um 19.30 Uhr einen Informationsabend im großen Saal des Bürgerhauses am Platz an der Linde.

Ein unabhängiger Energieberater wird die aktuellen rechtlichen Rahmenbedingungen erläutern, Möglichkeiten zur Entwicklung von Wohngebäuden zeigen und über Fördermittel informieren. Vorab können persönliche Themenwünsche und Fragen bis zum 27. Mai per E-Mail an aee-sulzbach@web.de versandt werden. red

Gottesdienst für Groß und Klein

Am Pfingstmontag, 29. Mai, findet unter dem Motto „Was Pfingsten geschah“ um 16 Uhr wieder ein Gottesdienst für Groß und Klein im evangelischen Pfarrgarten statt.

Im Anschluss an den Gottesdienst wird grillen mit Lagerfeuer, Gesang und Stockbrot angeboten. Getränke, Würstchen und Brötchen werden bereitgestellt. Picknickdecke, Geschirr und Besteck sowie ein Beitrag für das Buffet sollten mitgebracht werden. red

Passanten löschen Müllbehälter

Am Donnerstagabend vergangener Woche kam es zum Brand eines Kleinmüllbehälters.

Dieser konnte durch Passanten bereits erfolgreich abgelöscht werden. Durch die Freiwillige Feuerwehr erfolgte die Kontrolle der Brandstelle. red

Sa., 27. Mai 2023
17.30 - 23 Uhr ab 18.30 Uhr spielt das Taunus-Duo

Bürgerzentrum Frankfurter Hof - Innenhof
Sulzbach (Taunus), Cretzschmarstraße 6

DAS KLEINE WEINDORF

Weingut Gräff-Schmitt - Ingelheim - Rheinhessen
Weingut Holthof (Diel) - Biebelnheim - Rheinhessen
Weingut Thul - Leiwen - Mosel
Weingut Hans-Jörg Venino - Flörsheim - Rheingau
Wines & Pearls - Südpfalz, Rheinhessen

Für das leibliche Wohl sorgt der Sulzbacher Landfrauenverein

Frau Mensen kauft

Pelze aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Schallplatten, Eisenbahn, Leder- und Krokotatschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messing, Teppiche, Orden, Ferngläser, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsaufösungen.

Kostenlose Besichtigung sowie Wertschätzung, 100 % seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort, Mo.-So. von 8-21 Uhr

☎ 0 61 96 / 40 26 889

Markisen Terrassendächer Glasoasen®

weinor

RAUS INS LEBEN.

UND MIT UNSERER AKTIONSMARKISE DEN FRÜHLING GENIEßEN:

Nur vom 01.02. - 15.04.2023 zur Markise Casella II: eine hochwertige Funktionsteuerung statt bis zu **317,- €** inkl. MwSt. Jetzt 0,- €

Ihr Partner Fachhändler

Alfred Müller
Leichtmetall und Rollendachbau

Alfred Müller GmbH & Co. KG
Taunusstraße 7 · 65824 Schwalbach a. Ts.
Tel. 0 61 96 14 83 · Fax 0 61 96 81 4 07
E-Mail: stefan.mueller@mueller-schwalbach.de

Fahrt ins Erzgebirge

Freundeskreis Schönheide unterwegs

Vom 29. Juni bis 3. Juli fährt der Freundeskreis Schönheide in die Partnergemeinde im Erzgebirge. Die Anreise erfolgt über Bamberg mit kurzem Aufenthalt.

Hinfahrt mit Weck, Worscht und Wein sowie vier Übernachtungen mit Halbpension im Hotel Forstmeister in Schönheide sind im Preis von 860 Euro bei einer Belegung von zwei Personen im Doppelzimmer inbegriffen. red

Geplant sind drei Tagesausflüge unter anderem zum Schloss Augustusburg mit Besichtigung, in die Silberstadt Freiberg mit Stadtführung, mit der Fichtelbergbahn von Cranzahl nach Oberwiesenthal und der Schwebbahn zum Fichtelberg. Am Sonntag, 2. Juli, wird die Partnerstadt Schönheide und die nähere Umgebung kennengelernt. Am Montag zum Rückreisestag ist zur Mittagszeit eine Rast in Magdala eingeplant.

Wer Interesse an der Fünftages-Reise des Freundeskreis Schönheide hat, kann sich unter den Telefonnummern 06195/72929 oder 06196/73244 melden. Es sind noch drei Doppelzimmer frei. Die Busreise, die Rast auf der

Herr Leibnitz kauft an

Pelze aller Art, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernsteinschmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotatschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelins, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsaufösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort von Mo. - So 8.00 - 20.00 Uhr

Tel.: 06196/4025265



Stefan Rexroth tritt am 1. Juni seinen Dienst als stellvertretender Dekan des Evangelischen Dekanats Kronberg an. Foto: Ev. Dekanat

Stellvertretender Dekan tritt seinen Dienst an

Pfarrer Stefan Rexroth wird am Pfingstmontag in sein neues Amt eingeführt

Am 1. Juni tritt Pfarrer Stefan Rexroth seinen Dienst als stellvertretender Dekan für das Evangelische Dekanat Kronberg an, zu dem auch die evangelische Gemeinde in Sulzbach gehört. Eingeführt wird er durch Dekan Dr. Martin Fedler-Raup am Pfingstmontag, 29. Mai, um 18 Uhr in der Paulusgemeinde in Kelkheim.

Der 57-Jährige wurde von der Dekanatsynode Ende Ja-

nuar mit großer Mehrheit in das Amt gewählt. Mit einer halben Stelle wird er in der Leitung des Dekanats mit Dekan Dr. Martin Fedler-Raup und Präses Dr. Volkmar Oberklus zusammenarbeiten. Darüber hinaus wird er ab September in der Paulusgemeinde in Kelkheim eine halbe Pfarrstelle übernehmen.

Der gebürtige Frankfurter ist derzeit Pfarrer der Kirchengemeinden Panrod und Henne- thal, Strinz-Margaretha und

Niederlibbach im Evangelischen Dekanat Rheingau-Taunus. Das Dekanat Kronberg ist ihm durch sein Vikariat in der Evangelischen Kirchengemeinde Liederbach, ein Spezialvikariat in der Krankenhausseelsorge in Bad Soden sowie Konfirmandenarbeit in der Kirchengemeinde Hattersheim bereits bekannt.

Stefan Rexroth wohnt derzeit in Hohenstein-Hennethal. Er ist verheiratet, hat zwei erwachsene Kinder und ein Enkelkind.

Privat entspannt er sich am liebsten beim Wandern im Taunus oder beim Gitarre spielen. Darüber hinaus liest er gerne und bildet sich in den verschiedensten Wissenschaften fort – besonders interessieren ihn Geschichte und Neurologie. red

Werbung bringt Erfolg!
Rufen Sie uns an:
06196/848080

AUS DEN KIRCHENGEMEINDEN

Kirchennachrichten für die Zeit vom 27. Mai bis 02. Juni 2023

Evangelische Kirchengemeinde Sulzbach (Ts.) Platz an der Linde 5

Samstag, 27. 05.
18.00 Uhr Andacht zur Stille; Prädikantin Monika Dicke
Sonntag, 28. 05. (Pfingstsonntag)
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; Pfarrer i.R. Horst Klärner
Montag, 29. 05. (Pfingstmontag)
16.00 Uhr Gottesdienst für Groß und Klein, Andacht mit Lagerfeuer im Pfarrgarten; Team Familiengottesdienst
Die Kirche ist täglich bis 18.00 Uhr für das persönliche Gebet geöffnet.

Ev. Pfarramt: Gemeinsekretärin Claudia Springer, Platz an der Linde 5, Tel.: 5007-10, Fax: 5007-18, kirchengemeinde.sulzbach@ekhn.de, www.evangelisch-in-sulzbach.de

Öffnungszeiten: Montag von 10.00 bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 bis 16.00 Uhr

Matthias Brandt, Vorsitzender des Kirchenvorstandes, Tel.: 0173/3237006

Saalvermietung über Sandra Schiwy, An der Schindhohl 9, Tel.: 74208, sandra_schiwy@web.de

Evangelische öffentliche Bücherei: Leitung Dorrit Christian, Ulrike Groh, Carol Koller; Cretzschmarstraße 6,

Frankfurter Hof, evoeb@gmx.de
Öffnungszeiten: Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr. Jeden 1. Samstag im Monat von 10.00 bis 13.00 Uhr. In den Ferien nur Mittwoch von 16.00 bis 19.00 Uhr. Medien können weiterhin per Telefon, per Mail oder über den Onlinekatalog reserviert werden.

evob@gmx.de, Tel. 9996383

Evangelische Kindertagesstätte: Komm. Leiterin Cynthia Emmanuele, Platz an der Linde 4, Tel.: 5007-15, kita.sulzbach@ekhn.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 7.30 bis 15.00 Uhr.
Offene Kirche: Platz an der Linde 4. Die Kirche ist täglich bis 18.00 Uhr geöffnet.

Katholische Pfarrei Heilig Geist am Taunus

Gottesdienste in Bad Soden und Sulzbach
Samstag, 27. 05.

11.00 Uhr Taufe (Maria Geburt, Altenhain)
18.00 Uhr Messe (Maria Hilf, Neuenhain)

Sonntag, 28. 05. (Pfingstsonntag)
11.00 Uhr Festgottesdienst zum Patronatsfest, mus. Gestaltung: JuVokal, anschließend Fest auf dem Vorplatz der Kirche (St. Katharina, Bad Soden)

Montag, 29. 05. (Pfingstmontag)
09.30 Uhr Messe (Maria Geburt, Altenhain)

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst (ev. Kirche Bad Soden)

Mittwoch, 31. 05.
09.15 Uhr Messe (Maria Rosenkranzkönigin, Sulzbach)

Donnerstag, 01. 06.
19.00 Uhr Messe (Maria Hilf, Neuenhain)

Freitag, 02. 06.
19.00 Uhr Messe (Maria Geburt, Altenhain)

Die katholische Kirche in Sulzbach ist täglich geöffnet von 08.00 bis 18.00 Uhr.

Kirchliche Dienste

Kath. Pfarrei Heilig Geist am Taunus, Taunusstraße 13, 65824 Schwalbach, pfarrbu-

ro@heilig-geist-am-taunus.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr, Dienstag bis Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr, Tel.: 06196/774500

Pfarrer Alexander Brückmann, Telefon 77450-21, Sprechzeit nach Vereinbarung

Kirche St. Katharina und Pfarrbüro Bad Soden, Salinenstraße 1

Öffnungszeiten: Dienstag von 15.00 bis 18.00 Uhr, Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr
Martina Schönthaler, Tel.: 20487-22, m.schoenthaler@heilig-geist-am-taunus.de

Gemeindereferentin Anka Cordes-Leick, Sprechzeiten nach Vereinbarung

Kirche Maria Rosenkranzkönigin und Pfarrbüro Sulzbach, Eschborner Straße 2a

Öffnungszeiten: Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr
Doris Malka und Irmi Zeikowski, Tel.: 20487-27, d.malka@heilig-geist-am-taunus.de

i.zeikowski@heilig-geist-am-taunus.de

Gemeindereferentin Bettina Pawlik, Sprechzeiten nach Vereinbarung

Krankenhausseelsorge: Main-Taunus-Kliniken Bad Soden: Johannes Edelmann, Tel.: 657867 / St.-Valentinushospital: Karl Schermuly, Tel.: 0160/2095265

Kindertagesstätte Sulzbach: Neugartenstraße 46, Bettina Watzl (Leitung), Tel.: 20487-60, kita-sulzbach@marien-katharina.de

Treffpunkt Eltern-Kind-Gruppen: Kontakt über Kita Sulzbach, Tel.: 20487-60

Häusliche Krankenpflege: Ökumenische Diakoniestation Kronberger Straße 1, Bad Soden, Leitung: Michael Möllmann, Tel.: 23670

Caritas-Anziehungspunkt: Schwalbach, Limes Einkaufszentrum, Marktplatz 7, Tel.: 5614065

Neuapostolische Kirche in Hessen KdöR Gemeinde Kelkheim/Ts. Tilsiter Straße 25

Die Gottesdienstzeiten der Neuapostolischen Kirche Kelkheim/Bad Soden finden Sie unter nak-kelkheim.de im Internet.

Telefonische Anzeigenannahme: 06196/848080

Alles hat seine Zeit
eine Zeit der Freude
eine Zeit der Trauer
und eine Zeit der dankbaren Erinnerung

In Erinnerung an

Ingrid Wehr

* 20. 02. 1931 † 02. 05. 2023

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 07. Juni 2023, um 10:30 Uhr auf dem Friedhof „Im Brühl“ in Sulzbach (Taunus) statt.

Kondolenzanschrift: Pietät Heun, Hauptstraße 37, 65843 Sulzbach (Taunus)

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns fühlten, uns Trost spendeten und mit uns Abschied nahmen von

Edith Zoschke

† 17. April 2023

Es bleiben Erinnerungen und Liebe.

Susanne Michelsky
Esther Ben-Yehoshua
Uta Greiwe
Iris Zoschke-Morling
und Familien

Partner der Deutschen Bestattungs-Vorsorge-Treuhand AG

Tag- und Nachtdienst, auch an Wochenenden und Feiertagen, für alle Bestattungsdienstleistungen

FACHGEPRÜFTER BESTÄTTER

PIETÄT ZACHOW

vormalis PIETÄT BILZ

Inh: Dipl.-Betriebswirt (FH) Dipl.rer.pol E. Zachow

BAD SODEN Königsteiner Straße 60
SULZBACH, Bahnstr. 17 Tel. 06196 22118
LIEDERBACH Wachenheimer Straße 61b

Erd-, Feuer-, See-, Anonym-Bestattungen • Überführungen • Beratung in allen Trauerfragen im Büro oder im Trauerhaus • Erledigung aller Formalitäten mit Behörden, Krankenhaus, Senioren- und Altenheimen, Versicherungen usw. • Traueranzeigen, Trauerdrucksachen • Trauerforistik • Trauerreden • Vorsorge zu Lebzeiten.

Abschluss von Bestattungs-Vorsorge-Verträgen

Wirken im Dienst am Mitmenschen – Verpflichtung aus Verantwortung, Berufung und Tradition.

Zertifizierter Bestattungsfachbetrieb nach DIN EN ISO 9001:2008 und DIN EN 15017. Mitglied des Hessischen Bestatterverbandes.

Mitglied im Kuratorium Deutsche Bestattungskultur e.V.

Nutzen Sie die Erfahrung und Sachkenntnis eines traditionellen Bestattungsunternehmens...

Carsten Pauly

Pietät Heun

BESTATTUNGEN

Ndl. Vöth+Partner GmbH

Als Bestattungs-Meisterbetrieb seit Generationen an Ihrer Seite

- Erd-, Feuer- und Urnen-Seebestattungen
- Fachunternehmen für In- und Auslandsüberführungen
- Übernahme aller Formalitäten im Trauerfall
- Sterbegeldversicherung

Sie erreichen uns jeder Zeit, Tag und Nacht, auch an Sonn- und Feiertagen.

75 00 16 Rufen Sie uns an

Hauptstraße 61 - 65843 Sulzbach

Geburtstag, Jubiläum, Hochzeit, Todesfall

... mit einer Familienanzeige informieren Sie alle Sulzbacher schnell und preiswert und vergessen mit Sicherheit niemanden.

Sulzbacher Anzeiger

TERMINE IN SULZBACH

Wann	Was	Wo
26. Mai 18 Uhr	Mai-Andacht mit der Sängervereinigung Sulzbach	in der katholischen Kirche in der Eschborner Straße
27. Mai 15.30 Uhr	Heimspiel des 1. FC Sulzbach gegen 1. FC Marxheim	auf dem Fußballplatz am Eichwald
27. Mai ab 17.30 Uhr	Das kleine Weindorf	im Innenhof des Bürgerzentrums Frankfurter Hof
28. Mai ab 11 Uhr	Wäldchesfest der Feuerwehr	rund um das Gerätehaus im Oberliederbacher Weg
30. Mai 20 Uhr	Dämmerschoppen zum Thema „Neckermann“	im Gewölbekeller im Frankfurter Hof
31. Mai 19 Uhr	Informationsveranstaltung zum Glasfaserausbau	im Schultheißenaal im Frankfurter Hof
1. Juni 19.30 Uhr	öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung	im Schultheißenaal im Frankfurter Hof
2. Juni 19.30 Uhr	Treffen des Aktionsbündnisses erneuerbare Energien	im Bürgerhaus am Platz an der Linde
4. Juni ab 11 Uhr	Hofflohnmarkt der Sulzbacher Tagesmütter	in der „Krümelwiese“ in der Oberen Borngasse 1

Service auf Rädern

Mobile Fahrradwerkstatt startet im MTK

Die mobile Fahrradwerkstatt des Sozialkaufhauses „Tisch und Teller“ ist Ende April mit einer Spende von der Main-Taunus-Stiftung in Höhe von 4.000 Euro gestartet.

Schon seit einiger Zeit betreibt das Sozialkaufhaus der Diakonie Main-Taunus eine Werkstatt für Fahrräder direkt in Flörsheim. Nun ist die „mobile“ Werkstatt dazugekommen: In einem kleinen Transporter wird das benötigte Werkzeug transportiert, um direkt vor Ort Reparaturen vornehmen zu können.

Die Kette läuft nicht rund, die Bremse streikt, das Licht flackert? Alle, die ihr Rad reparieren lassen möchten, kön-

nen bei der mobilen Fahrradwerkstatt anrufen oder sich per Mail vormerken lassen. Dann wird das Rad bei der nächsten Tour von der mobilen Werkstatt zu Hause abgeholt und bei der nächsten Auslieferung repariert wieder zurückgebracht. Unter der Telefonnummer 06145/54522-0 oder per E-Mail an info@tisch-und-teller.de können sich Interessierte an die mobile Fahrradwerkstatt wenden. Langfristig geplant ist, dass die mobile Fahrradwerkstatt an unterschiedlichen Standorten im Main-Taunus-Kreis präsent ist.

Zum Startschuss des neuen Projektes überreichten Landrat Michael Cyriax und der Geschäftsführer der Main-Taunus-Stiftung, Aryo Bisso, Ende April einen Scheck. „Ich drücke die Daumen, dass die mobile Werkstatt ein großer Erfolg wird“, sagt Michael Cyriax.

Die Main-Taunus-Stiftung hat es sich zur Aufgabe gemacht, im Main-Taunus-Kreis lebende Menschen, welche unversichert in Not geraten sind, schnell und möglichst unbürokratisch zu helfen. Bei „Tisch und Teller“ erhalten arbeitslose Menschen Beratung und Qualifizierung im Rahmen einer sinnvollen Tätigkeit. **red**



Aryo Bisso, Wolfgang Schwarz, Michael Cyriax, Peggy Hoffmann und Heike Rosa bei der Scheckübergabe. Foto: MTK

Kleinanzeigen

Zeuginnen/Zeugen gesucht! Ich bin am **Samstag, 13. November 2021** am späten Nachmittag gegen 16:30 Uhr vor dem Eingang des Reparatur-Cafés in der Seniorenwohnanlage „Im Brühl“ gestürzt. Haben Sie mich auf dem Boden liegen gesehen? Haben Sie mir geholfen. Bitte Nachricht an Telefonnummer **0176/51316015** (Rufe zurück.)

Abgeschlossenes, helles Büro in Bürogemeinschaft in Schwalbach zu vermieten, ca. 12qm, für 1-2 Arbeitsplätze geeignet. EUR 300,-/Monat inkl. Nebenkosten, Strom und Internet. Telefon **0173/3142984**

Sulzbacher Anzeiger verschenkt gut erhaltene, **gebrauchte Aktenordner** an Selbstabholer. Telefon **06196/848080**

Sie möchten eine private Kleinanzeige aufgeben? Rufen Sie uns an unter Tel. **06196/848080** oder senden Sie eine E-Mail an anzeigen@sulzbacher-anzeiger.de

Heute Maiandacht

Der Sulzbacher Ortsausschuss der katholischen Kirchengemeinde gestaltet am **heutigen Freitag eine feierliche Maiandacht.**

Die Andacht findet um 18 Uhr in der katholischen Kirche statt. Musikalisch umrahmt wird sie von der Sängervereinigung unter der Leitung von Heinz Marosch. Im Anschluss an die Maiandacht lädt der Ortsausschuss zu einem kleinen Umtrunk im Pfarrheim ein. **red**



Der wiedergewählte Vorstand des Vereinsrings besteht aus (von links) Joachim Siebenhaar, Silvia Wittich, Ilona Schiller und Marianne Runge. Foto: gs

Vorstand im Amt bestätigt

Vereinsring feiert „Fest der Vereine“ auf dem Platz an der Linde

Rückblick auf 2022, Wahl des Vorstandes und Vorschau auf 2023 - Das waren die dominanten Tagesordnungspunkte bei der Frühjahrssitzung des Sulzbacher Vereinsrings im Sitzungssaal des Rathauses.

33 von insgesamt 57 Vereinen und Institutionen waren gekommen, um sich vom Vorstand über die Ereignisse im vergangenen Jahr informieren zu lassen und zugleich zu erfahren, welche Aktivitäten in den kommenden Monaten geplant sind. Beim Blick zurück auf das Jahr 2022 berichtete die Vereinsringvorsitzende Ilona Schiller vom erfolgreichen Weihnachtsmarkt und den drei gut besuchten Adventsschoppen am Platz an der Linde, bei

dem die Feuerwehr, die Landfrauen und die TSG-Handballer Gastgeber waren. Und beim sommerlichen Bürgerfest im Kleber-Park - mit starker Teilnahme der Vereine - hatte der Vereinsring die Kinderbetreuung übernommen.

Das für diesen Sommer geplante „Fest der Vereine“ wird am Samstag, 29. Juli, auf dem Platz an der Linde gefeiert. Ab 17 Uhr haben dann die Vereine die Möglichkeit, an Ständen Speisen und Getränke anzubieten. Danach spielt die Band „The 2nd Generationen“ und unterhält mit großen Hits weltbekannter Musikgruppen wie den Beatles oder Rolling Stones. Das Kinderfest folgt am Sonntagmorgen, 10. September, im Bürgerzentrum Frankfurter Hof.

Diskutiert wurde auch die Zukunft des Volkslaufes, der in diesem Jahr aus verschiedenen Gründen ausfällt. Es wurde nachgefragt, ob Vereine das Organisationsteam des Benefizlaufes zugunsten krebserkrankter Kinder unterstützen würden. Bürgermeister Elmar Bociel dankte dem Vorstand des Vereinsrings für die geleistete Arbeit und die konstruktive Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung.

Bei den Vorstandswahlen wurden die vier Vorstandsmitglieder in ihren Ämtern einstimmig bestätigt. Erste Vorsitzende ist seit 2009 Ilona Schiller. Weiterhin bleibt Silvia Wittich zweite Vorsitzende, ebenso Marianne Runge Kassiererin und Joachim Siebenhaar Schriftführer. **gs**



Goldene Hochzeit. Zwei der bekanntesten Sulzbacher feierten am vergangenen Samstag Goldene Hochzeit: Ilona und Hans-Joachim Schiller, die seit Jahrzehnten aus dem Sulzbacher Vereinsleben nicht mehr wegzudenken sind. Mit von der Partie im Bürgerzentrum Frankfurter Hof war neben rund 80 Gästen auch Bürgermeister Elmar Bociel, der die Glückwünsche von Gemeinde, Kreis und Land überbrachte. Der Akkordeon-Club, den Hans-Joachim Schiller 25 Jahre lang geführt hat, schickte ein sechsköpfiges Ensemble zur Unterhaltung. Im Mai 1973 hatten sich Hans-Joachim und Ilona Schiller das Ja-Wort gegeben (kleines Bild). Fotos: Bär/privat

DÄMMER SCHOPPEN

„ALS AMAZON NOCH NECKERMANN HIESS“

30. MAI 2023, 20.00 UHR
BÜRGERZENTRUM "FRANKFURTER HOF"
 CRETZSCHMARSTRASSE 6
 SULZBACH (TAUNUS)

EINE GEMEINSCHAFTSVERANSTALTUNG DER GEMEINDE SULZBACH (TAUNUS) UND DES GESCHICHTSVEREINS SULZBACH E.V.

Seriöse Dame kauft alte Puppen, alte Bücher, Briefmarken und Eisenbahnen.
 Tel. 0611/13700494

Barankauf Pkw und Busse in jedem Zustand. Sichere Abwicklung. Tel. 069/20793977 o. 0157/72170724

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60
www.wm-aw.de Fa.

Den Sulzbacher Anzeiger schon am Donnerstag lesen!

Jetzt **kostenlos** die E-Paper-Ausgabe bestellen!
info@sulzbacher-anzeiger.de

Kollmann Elektro
 Photovoltaikanlagen vom Fachmann
 Gartenstraße 6
 65824 Schwalbach
 Telefon 0 61 96 / 13 74
elektro-kollmann@t-online.de

Schreinerei Holz & Design GmbH
 Klaus Krieger und Marcel Mann
 • Innenausbau • Möbel nach Maß • Laminat • Parkett
 • Parkettreparaturen • Fenster • Türen • Rollläden
 • Spiegel • Glas • Trockenbau • Carports • Terrassen
 • Fliegengitter • Verarbeitung von Mineralwerkstoffen

Werkstatt: Schwalbacher Straße 19
 65843 Sulzbach/Ts. • ☎ 06196/5 24 27 98
www.holz-design-sulzbach.de • E-Mail: firmaholzdesign@t-online.de

Mitarbeiter gesucht!



Taube gerettet. Einen ungewöhnlichen Einsatz hatte die Sulzbacher Feuerwehr am Dienstagabend. Eine Taube war in den Kamin eines Wohnhauses gestürzt und die Bewohner verständigten die Einsatzkräfte. Ein Feuerwehrmann konnte das Tier schließlich aus rund zweieinhalb Metern Tiefe erfolgreich nach oben holen. Foto: Feuerwehr

In der letzten Phase

Fachtag über „Demenz und Lebensende“

Die letzte Lebensphase bei Erkrankten steht beim diesjährigen 17. „Fachtag Demenz“ am Dienstag, 13. Juni, im Landratsamt in Hofheim im Fokus.

Der Fachtag öffnet um 13 Uhr mit dem „Markt der Möglichkeiten“. Dort können sich die Besucherinnen und Besucher über konkrete Angebote im Main-Taunus-Kreis informieren und mit Experten ins Gespräch kommen. Nach der offiziellen Begrüßung um 14 Uhr laufen verschiedene Fachvorträge. Mediziner und eine Theologin beleuchten medizinische Fragen, Versorgung und Betreuung, Förderung von Autonomie von Demenzen und ethisch-christliche Aspekte. Der Tag endet um 18.15 Uhr.

Eingeladen sind alle Bürgerinnen und Bürger, Fachkräfte aus dem Gesundheitswesen sowie aller Bereiche, die an der Gestaltung von Rahmenbedingungen für ein Leben mit Demenz mitwirken. Anmeldungen nimmt die Fachstelle Demenz unter den Telefonnummern 06192/2934-32, -34 oder -35 sowie per E-Mail an fachstelle.demenz.mtk@caritas-main-taunus.de bis 2. Juni entgegen. Der Eintritt kostet 15 Euro.

Das detaillierte Veranstaltungsprogramm steht auf der Internetseite des Main-Taunus-Kreises unter mtk.org zur Verfügung. Es kann bei dem Termineintrag in dortigen Veranstaltungskalender heruntergeladen werden. red

**Schützenverein 1967
Sulzbach Taunus e.V.**



Spargelessen

am Samstag, 10. Juni 2023,
ab 18:00 Uhr im Schützenhaus Sulzbach

Wer mitessen möchte bitte Voranmeldung an der Theke Montag, Mittwoch und Freitag von 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr – Telefon 06196/75205

Das kostenlose „Blättchen“ für jeden Tag

Der **Sulzbacher Anzeiger**

kommt im Internet jetzt jeden Tag heraus. Unter <https://sulzbacher-anzeiger.de> veröffentlichen wir täglich aktuelle Berichte über Sulzbach und Umgebung.

Holen Sie sich Ihre lokale Berichterstattung kostenlos auf Ihr Smartphone, Ihr Tablet oder Ihren PC!



„Als Amazon noch Neckermann hieß“

Zweites Erzählcafé des Geschichtsvereins mit Joachim Siebenhaar im Gewölbekeller

„Als Amazon noch Neckermann hieß“, so lautete der Titel eines Vortrags, zu dem der Vorsitzende des Sulzbacher Geschichtsvereins, Joachim Siebenhaar, jüngst in den Gewölbekeller des Frankfurter Hofes eingeladen hatte.

Mehr als 30 interessierte Zuhörerinnen und Zuhörer waren zum zweiten Erzählcafé Anfang Mai gekommen, um Wissenswertes bei einer spannenden Reise durch die „Zeit des Wirtschaftswunders“ zu erfahren. „Da das Unternehmen Neckermann seit 2012 nicht mehr existiert, handelt es sich nicht um eine Werbeveranstaltung“, betonte der Hobbyhistoriker zu Beginn seines Vortrags, den er mit Dokumenten, Katalogen, Fotos und Ausschnitten aus Werbefilmen ausschmückte.

Josef Carl Peter Neckermann wurde am 5. Juni 1912 als zweites Kind seiner Eltern Josef Carl und Julia Neckermann in Würzburg geboren. Sein Vater gründete 1895 eine Kohlenhandlung mit 80 Mitarbeitern, belieferte Großkunden wie die Reichsbahn und erwirtschaftete ein Vermögen.

„Schöpflin“ in Hagen besaß Neckermann das viertgrößte Versandhaus im Deutschen Reich. Der Jahresumsatz betrug 30 Millionen Reichsmark.

Ende 1939 gründete er mit einem Hertie-Geschäftsführer die „Zentrallagergemeinschaft Bekleidung“. Er machte Karriere als Leiter der „Reichsstelle Kleidung“ und stellte im April 1942 Hitler seine Winteruniformen vor. Für seine „Verdienste“ erhielt er ein Kriegskreuz Erster Klasse. Beim Bombenangriff im Dezember 1943 über Berlin wurde seine Villa zerstört. Daraufhin zog Annette mit Kindern an den Tegernsee. Josef blieb, kam im März 1945 nach und wurde Ende Mai beim Bayerischen Wirtschaftsministerium angestellt. Deshalb zog die Familie nach Gräfelfing bei München.

Aufgrund einer tödlichen Familientragödie, bei der im Januar 1948 seine Schwester, sein Schwager und dessen ältester Sohn wegen einer Panne auf der Autobahn von einem US-Militärlaster überrollt wurden, zog die Großfamilie Neckermann nach Oberursel. Er gründete im September 1948 die „Textilge-

Art vom Bügeleisen über Fernseher bis hin zur Waschmaschine. Die Zahl der Kataloge wuchs, ebenso die Zahl der Kundendressen auf fast zwei Millionen. Zum Versand kamen noch „Verkaufsstellen“ hinzu.

1956 war der Katalog schon auf 316 Seiten mit 3.800 Artikeln angewachsen. Im Unternehmen arbeiteten insgesamt 6.000 Menschen, davon ein Großteil in Frankfurt. Nach einem verlorenen Slogan-Streit vor Gericht über „Besser dran mit Neckermann“, musste der penible Firmen-Patriarch einen neuen Werbespruch finden. Den kreierte ein junger Kundenkontakt mit „Neckermann macht's möglich“. Ein Solgan, der um die Welt ging.

1963 ging Neckermann an die Börse, gründete „Neckermanns Reisen“. Flüge nach Ägypten und in den Libanon buchten im ersten Jahr 18.000 Deutsche. Mallorca-Trips brummen: 15 Tage Vollpenion ab 475 Mark. Neu im Angebot waren Campingbedarf, Fotozubehör, Eigenheime. Mit Mofas zu Dumpingpreisen wollte das Unternehmen in

den deutschen Kleinkraftradmarkt eindringen. Allerdings ohne Erfolg.

Zum 25-jährigen Firmenjubiläum 1975 reduzierte man die Preise aller Artikel des Frühjahr/Sommerkatalogs um zehn Prozent. Der Käuferansturm auf die ohnehin knapp kalkulierten Preise brachte jedoch das wirtschaftliche Aus. Trotz hoher Umsätze schrieb das Unternehmen rote Zahlen. 1977 ging der Firmen-Besitz in die Karstadt AG über. Der Firmeninhaber verlor dabei fast sein gesamtes Vermögen.

Nun konnte sich Josef Neckermann seinem zweiten Lebenswerk, der „Deutschen Sporthilfe“ widmen und war ein fleißiger Spendensammler. Bis zu seinem Rückzug 1988 wurden von der Stiftung insgesamt 18.000 Athleten mit 230 Millionen Deutschen Mark gefördert. Sein gesellschaftliches Engagement brachte ihm zahlreiche Ehrungen ein. Am 13. Januar 1992 starb der Kettenraucher Josef Carl Peter Neckermann im Alter von 79 Jahren in seinem Haus in Dreieich an Lungenkrebs. gs



Der Vorsitzende des Sulzbacher Geschichtsvereins, Joachim Siebenhaar (links), berichtete beim zweiten Erzählcafé im Gewölbekeller des Bürgerzentrums Frankfurter Hof über die Geschichte des einst führenden Versandhandelsunternehmens Neckermann. Foto: gs

Der junge Josef besuchte das Realgymnasium, war aber Außenseiter in der Klasse. Der Grund: Er besaß eine Ziege mit Wägelchen und erledigte damit die Einkäufe seiner Großmutter. Deshalb wollte keiner neben dem „Ziegenstinker“ sitzen. Die Schule stand für ihn an zweiter Stelle, seine ganze Leidenschaft gehörte dem Reiten.

Als 1928 sein Vater starb, verließ er das Gymnasium und absolvierte ab 1929 eine dreijährige Lehre bei der „Bayrischen Hypothekenbank“ in Würzburg. Es folgten Praktika in Stettin, Newcastle und Lüttich sowie Mitarbeit im elterlichen Betrieb. 1934 heiratete Josef seine Jugendliebe Annette, trat 1937 der NSDAP bei und übergab die Kohlenhandlung an seinen Bruder Walter.

Mit der Auszahlung von 200.000 Reichsmark erwarb er ein jüdisches Textilkaufhaus - ein Niedrigpreisgeschäft - das Textilfachgeschäft „Vetter“ sowie Anfang 1938 das „arisierete“ Versandgeschäft „Wäsche-manufaktur Carl Joel“, sogleich umbenannt in „Wäsche- und Kleiderfabrik Josef Neckermann“. Nach „Witt“ in Weiden, „Quelle“ in Nürnberg und

sellschaft Neckermann KG“. Das Lagerhaus stand in Kelsterbach. Die zwölfseitige Preisliste war ab März 1950 mit der Auflage von 100.000 Stück gültig und umfasste erst 133 Textilartikel. Der Versandhandel blühte.

Ein neues Versandhaus mit 6.500 Quadratmeter Verkaufsfläche entstand am Danziger Platz. Der damalige Frankfurter Oberbürgermeister Walter Kolb hielt die Eröffnungsrede. Per Lochkarten wurden im „Hollerith-Saal“ für jeden Artikel die Zahl der Bestellungen ermittelt. In Verpackungstationen glitten die Pakete über eine Rutsche in Neckermanns eigenes Postamt.

Unternehmer Neckermann hatte ein Faible für knapp kalkulierte Preise, ganz zum Ärger anderer Mittel- und Großbetriebe. Zu Beginn des Fernsehzeitalters konnte auch Neckermann kein günstiges TV-Gerät anbieten. Dafür aber günstige Radiogeräte, die bei der Übertragung der Fußball-WM 1954 in der Schweiz ausverkauft waren. Der Versandhandel boomte weiter. Nach amerikanischem Vorbild wollte man „Universalversender“ werden. Kleinmöbel zum Zusammenbauen kamen ins Angebot, Elektrogeräte aller

Das Wetter in Sulzbach

Freitag, 26. 5.	Samstag, 27. 5.	Sonntag, 28. 5.
22° sonnig 9°	23° sonnig 9°	24° sonnig 10°
Montag, 29. 5.	Hier könnte Ihre Werbung stehen! Tel. 06196 / 84 80 80 anzeigen@sulzbacher-anzeiger.de	
24° sonnig 12°		
Dienstag, 30. 5.	Mittwoch, 31. 5.	Donnerstag, 1. 6.
23° sonnig 11°	24° sonnig 13°	26° sonnig 15°



INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS



Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung Nr. 22/2023

Am **Donnerstag, 01. Juni 2023**, findet um 19:30 Uhr die **13. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung** in der XIX. Legislaturperiode im Schultheißensaal des Bürgerzentrums „Frankfurter Hof“, Cretzschmarstraße 6, statt.

Tagsordnung:

1. Informationen des Vorsitzenden und des Gemeindevorstandes
2. Einführung, Ernennung und Vereidigung einer ehrenamtlichen Beigeordneten;
hier: Renate Schoppert
3. Wahl der Schöffen bzw. Schöffen für die Amtszeit von 2024 bis 2028;
hier: Aufstellung der Vorschlagsliste durch die Gemeinde Sulzbach (Taunus)
4. Wahl des Ortsgerichtsvorstehers für die Amtszeit von 2023 bis 2028
5. Landesinitiative „Großer Frankfurter Bogen“
hier: Beitritt der Gemeinde Sulzbach (Taunus) Prüfungsantrag der Grünen zum Beitritt „Großer Frankfurter Bogen“

Sulzbach (Taunus), 22. Mai 2023

Matthias Brandt
Vorsitzender der Gemeindevertretung

Bündel an Informationen und Maßnahmen

Glasfaserausbau in der Gemeinde Sulzbach (Taunus)

Die Schlagzahl in Sachen Weichenstellung des Glasfaserausbaus in Sulzbach (Taunus), bei dem die Gemeinde die Expertise ihres Kooperationspartners Deutsche Giganetz GmbH in Anspruch nimmt, erhöht sich merklich: Auf die jüngste virtuelle Informationsveranstaltung folgt am **Mittwoch, 31. Mai 2023, um 19:00 Uhr eine Präsenzveranstaltung im Schultheißensaal des Bürgerzentrums „Frankfurter Hof“**. Zu dieser Gelegenheit können alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ohne Voranmeldung erscheinen und erhalten kompetente Antworten auf elementare Fragen.

Parallel führen **Beschäftigte der Deutsche Giganetz GmbH**, die an ihrer einheitlichen Dienstkleidung zu erkennen sind, in Sulzbach derzeit **Haustürbesuche** durch. Zur zusätzlichen Legitimation zeigen diese auf Wunsch und Nachfrage gerne ihren Beraterausweis vor. Dabei vermitteln sie potenziellen Kundinnen und Kunden auf Wunsch im persönlichen Kontakt die wesentlichen Bedingungen, Inhalte und Vorteile eines Umstiegs auf Glasfaser. Der Abschluss eines Vertrages lässt sich in der Regel direkt auf digitalem Weg bewerkstelligen. Dessen Transparenz und Sicherheit wird durch den Versand eines Bestätigungslinks an die angegebene E-Mailadresse sowie die notwendige finale Bestätigung seitens der Kundin bzw. des Kunden gewährleistet.

In diesem Vorvermarktungsrahmen wird den Bürgerinnen und Bürgern auch die Möglichkeit eröffnet, sich frühzeitig für den Ausbau zu entscheiden: **Wer die Bestellung bis zum Montag, 05. Juni 2023, abschließt, kann sich zusätzliche Rabatte sichern.** Nähere Details erfahren Sie online unter www.deutsche-giganetz.de/sulzbach/ oder seit **Montag, 15. Mai**

2023, auch direkt in der Ortsmitte. Auf dem Parkplatz am großen Dalles steht ein Container der Deutsche Giganetz GmbH, in dem dienstags und donnerstags jeweils von 10:00 bis 15:00 Uhr sowie samstags von 11:00 bis 16:00 Uhr ausführliche Beratung angeboten wird.

Nach Beendigung der Nachfragebündelung und mit Beginn der eigentlichen Bauphase findet mit den Kundinnen und Kunden, die einen Anschlussvertrag bei der Deutschen Giganetz GmbH gebucht haben, eine Bauabnahme vor Ort statt. Im Rahmen dieser Bauabnahme werden die baulichen Details zum Glasfaserhausanschluss der Immobilie besprochen und schriftlich festgehalten. Sollte es hier wider Erwarten zu Unstimmigkeiten kommen, besteht die Möglichkeit vom Vertrag zurückzutreten. Die Laufzeit des Vertrages und die monatliche Zahlung starten erst nach Inbetriebnahme des Anschlusses, wenn die gebuchte Leistung auch tatsächlich zur Verfügung gestellt wird.

Sofern Sie sich vorerst nicht für den Anschluss an das Glasfasernetz entscheiden, ist dies durch den flächendeckenden Ausbau in unserer Gemeinde auch nachträglich jederzeit möglich. Die dann anfallenden Kosten sind durch die beauftragten Kundinnen und Kunden zu tragen.

Um den **Glasfaserausbau bis Sommer 2024** zu gewährleisten, wird **Montag, 04. September 2023, eine Quote an teilnehmenden Sulzbacher Haushalten von 35 Prozent anvisiert.**

Das Glasfasernetz wird als zusätzliche Struktur neben dem vorhandenen Kupfernetz verlegt. Die Nutzung des Glasfasernetzes bleibt die ersten 24 Monate der Deutsche Giganetz GmbH vorbehalten. Erst danach wird es für Drittanbieter geöffnet.

Vorstellung der Ergebnisse und anschließender Austausch

Informationsveranstaltung zum Bürgerhaus am Donnerstag, 15. Juni

Am Donnerstag, 15. Juni 2023, findet um 19:00 Uhr im Schultheißensaal des Bürgerzentrums „Frankfurter Hof“ eine Informationsveranstaltung zur Zukunft des Sulzbacher Bürgerhauses statt. Hierzu lädt die Gemeinde die interessierte Öffentlichkeit ein.

In diesem Rahmen erfolgt die Präsentation der vom par-

lamentarischen Arbeitskreis „Bürgerhaus“ erzielten Ergebnisse und kontinuierlich erlangten Erkenntnisse vor dem Hintergrund der bisherigen Ausgangs- und Beschlusslage. Darüber hinaus werden die weiteren Absichten und nächsten Schritte thematisiert. Die Gäste haben ausreichend Zeit und Gelegenheit, ihre Fragen einzubringen.

Unumgängliche Arbeiten am Wasserversorgungsnetz

Mehrwöchige Sperrung in der Bahnstraße

Dringend notwendige Arbeiten am Wasserversorgungsnetz machen ab Dienstag, 30. Mai 2023, eine mehrwöchige Vollsperrung der Bahnstraße zwischen Sulzbach-Bahnhof und der Ampelanlage an der L3266 erforderlich. Die Umleitung erfolgt über die L3266, die Limespange sowie die Hauptstraße.

Dies hat zur Folge, dass die Bushaltestelle „Finkenweg“ für die Dauer der Vollsperrung nicht angefahren werden kann. Die Gemeinde Sulzbach (Taunus) empfiehlt den Nutzerinnen und Nutzen des ÖPNV die

aktuellen Aushänge und weiteren Informationen an den jeweiligen Haltepunkten zu beachten.

Zum aktuellen Zeitpunkt lässt sich noch nicht absehen, wann genau die Vollsperrung aufgehoben werden kann. Die Verantwortlichen bemühen sich um einen raschen Maßnahmenfortschritt. Die Gemeinde bedauert die damit einhergehenden temporären Umstände, bittet die Betroffenen gleichzeitig um Nachsicht und setzt die Öffentlichkeit vom Ende der Vollsperrung in Kenntnis, sobald sich dieses abzeichnet.

DEMENZ-Gesprächskreis und Sprechstunde für pflegende Angehörige

Das Thema *Demenz* erhält aufgrund der demografischen Entwicklung und der vorhandenen gesellschaftlichen und familiären Strukturen eine zunehmende Brisanz. Wir bieten pflegenden Angehörigen unterschiedliche Beratungsangebote an.

Gesprächskreis für pflegende Angehörige

Hier treffen sich Menschen, die ihre an Demenz erkrankten Partner oder Eltern zu Hause begleiten und pflegen. Häufig sind sie einem enormen Druck und Mehrfachbelastungen ausgesetzt. Die Zusammenkünfte im Gesprächskreis bieten den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Möglichkeit des Erfahrungsaustausches mit Menschen, die sich in einer ähnlichen Lage befinden.

Der nächste Gesprächskreis ergibt sich am **Dienstag, 06. Juni 2023, und dann fortlaufend an jedem ersten Dienstag im Monat in der Zeit von 10:00 bis 11:30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus am Platz an der Linde 5.**

Demenzsprechstunde im Sulzbacher Rathaus

Eine frühzeitige Information und durchdachte Organisation sind für die Angehörigen unerlässlich. Partner von demenzer-

krankten Personen, meist selbst hochbetagt, oder erwachsene Kinder, die sich neben Familie und Beruf um ein demenzerkranktes Elternteil kümmern und sorgen, kommen meist erst dann in die Beratung, wenn die Kräfte erschöpft sind. Eine langjährige Begleitung demenzerkrankter Menschen ist über einen längeren Zeitraum nicht ohne Hilfestellung zu leisten. Die Unterstützungsmöglichkeiten sind vielfältig. Man muss sie jedoch kennen, um sie nutzen zu können.

Bianca Syhre, als Fachkraft für Demenz, übernahm im neuen Jahr die Beratungstätigkeit im Rathaus und berät sie fachkundig, persönlich und ganz individuell.

Bitte melden Sie sich zu einem Gesprächstermin an und auch dann, wenn Sie Interesse an einer Teilnahme am Gesprächskreis haben.

Die nächste Demenzsprechstunde findet am **Mittwoch, 07. Juni 2023, statt. Sie erreichen Frau Syhre an diesem Tag in der Zeit von 14:00 bis 16:00 Uhr im Rathaus.**

Kontakt: Bianca Syhre
Telefon: 0157 / 74 77 297
E-Mail: bianca.syhre@andreasgemeinde.de



Der **Eschborner Künstler Sigmund Petrick** überreichte eine **Zeichnung des Sulzbacher Rathauses**. Auf dem Foto zu sehen sind (v.l.n.r.): **MBS-Rektor Manfred Bauer, Dominik Petrick (Enkel des Künstlers), Bürgermeister Elmar Bociek, Sigmund Petrick und MBS-Schulleiter Matthias Böcher.** Foto: Gemeinde

Sulzbach-Motive – vom Enkel „beauftragt“

Künstler Sigmund Petrick überreicht Rathaus-Bild

Der Eschborner Künstler Sigmund Petrick, dessen Paradeisziplin das räumliche Zeichnen ist, nahm unlängst die Vorplatzperspektive ein, aus der er das Sulzbacher Rathaus verewigte. Da ließ die Einladung des Sulzbacher Bürgermeisters Elmar Bociek, welche die Vermittlung durch Repräsentanten der Mendelsohn-Bartholdy-Schule (MBS) noch beschleunigte, nicht lange auf sich warten.

Der von der akuraten und ausgereiften Pinselführung angelegte Bürgermeister versprach gegenüber Petrick, den sein 11-jähriger Enkel Dominik sowie MBS-Schulleiter Matthias Böcher und MBS-Rektor Manfred Bauer begleiteten, „dem Werk einen zentralen, repräsentativen und ehrenden Platz angedeihen zu lassen“. Das Rathaus-Bild steht quasi im Zyklus verschiedener Sulzbacher Gebäude, „die ich nicht zuletzt auf Dominiks Impuls hin als Motive ausgedeutet habe“, wie Petrick ausführt. Schon vor Wochen übergab er der MBS ein Triptychon, auf dem der Künstler unverkennbare Schulsenarien festhielt. Der Enkel und sein aus dem polnischen Breslau stammender Großvater, der 1990 als Spätaussiedler über Friedland nach

Eschborn kam, wirken im Gespräch wie ein Herz und eine Seele, spielen sich mit Wortwitz und Schalk im Nacken die Bälle zu.

Ein elementarer Anreiz, Sulzbach multimotivisch zu würdigen, stellt für Petrick die Tatsache dar, dass sich der in Eschborn wohnende Fünftklässler Dominik in Schule und Gemeinde stolz pudelwohl fühlt. Voller Stolz akzentuiert Petrick dessen erstklassige Englisch-Noten.

Seine künstlerischen Sulzbach-Ambitionen betrachtet er als durchaus noch ausbaufähig – und schielt bereits Richtung Pavillon im Heinrich-Kleber-Park, Bürgerbrunnen am Platz an der Linde und nahegelegenes Main-Taunus-Zentrum (MTZ), zu dem Bociek ihm einen Kontakt herzustellen verspricht. Im günstigsten Fall finden entsprechende Werke sogar Eingang in eine von Petrick für das dritte Quartal 2023 anvisierte Ausstellung in Eschborn.

Abschließend gewährt er noch einen kurzen Einblick in die Abläufe seines kreativen Schaffens und verrät, „dass ich meine Motive zu 80 Prozent auf Fotovorlagebasis zeichne und Gebäude oder Natur der Personalmalerei vorziehe.“

Orientierungsgespräche für Existenzgründer

Für Jungunternehmer und Unternehmensnachfolger wird kompetente Unterstützung am

Dienstag, 06. Juni 2023, von 09:00 bis 12:00 Uhr im Sulzbacher, Rathaus, Hauptstraße 11, oder alternativ telefonisch angeboten. Diese erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Verein zur Förderung von Existenzgründungen VFE e.V. auf gemeinnütziger Basis, wobei keine Kosten anfallen. Wei-

tere Informationen finden Sie dazu auch im Internet unter www.vfe-kellheim.de.

Eine telefonische Anmeldung im Sekretariat des Bürgermeisters, Telefon 06196 / 70 21-101, ist erforderlich, damit für jede Gründerin und jeden Gründer ausreichend Zeit eingeplant werden kann.

Ein weiteres Gespräch ist geplant für **Dienstag, 04. Juli 2023, von 09:00 bis 12:00 Uhr**

Sulzbacher Anzeiger
Den Sulzbacher Anzeiger schon am Donnerstag lesen
Jetzt kostenlos die E-Paper-Ausgabe bestellen!
info@sulzbacher-anzeiger.de



MITTEILUNGEN AUS DEN VEREINEN



Die beiden 800-Meter-Regionalmeister Fabian Haag (U20) und Peter Oberließen (Männer).



- Abteilung Leichtathletik -

Gold und Silber

Das lange Wochenende von Himmelfahrt (18.5.23) bis zum Sonntag (21.5.23) bot für viele AthletInnen der LG BSN Herausforderungen auf gutem Niveau. Waren am Himmelfahrtstag die Staffeln bei den Hessischen Staffeldringern in Bürstadt gefragt, so standen bei den Rhein-Main-Regionalmeisterschaften in Gelnhausen am Wochenende die Einzeldisziplinen im Vordergrund. Bei beiden Titelfkämpfen gab es für die LG eine Reihe von Titeln und Platzierungen, aber auch überzeugende Zeiten und teilweise auch Weiten.

Hessische Staffeldringerschaften in Bürstadt
Insgesamt 9 Staffeln nah-

Impressum

Der Sulzbacher Anzeiger erscheint im:

Schwalbacher Zeitung
Verlag Mathias Schlosser
Niederräder Straße 5
65824 Schwalbach

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Mathias Schlosser

Telefon: 06196/848080

Fax: 06196 / 848082

info@sulzbacher-anzeiger.de

Anzeigen:

Ingrid Andersch

Telefon: 06173/98 98 666

anzeigen@sulzbacher-anzeiger.de

Druck:

Coldsetinnovation Fulda

Am Eichenzeller Weg 8

36124 Eichenzell

Verteilung:

Haushaltswerbung T. Malik,

Hauptstraße 27,

63517 Rodenbach,

Tel. 0163 / 7956113

Redaktionschluss:

Dienstag, 18 Uhr

Anzeigenschluss:

Dienstag, 18 Uhr

Druckunterlagenschluss:

Donnerstag, 10 Uhr

Die Mitteilungen aus den Vereinen sind ein freiwilliger Service des Sulzbacher Anzeigers. Für Inhalt und Orthografie sind allein die Vereine bzw. die Unterzeichner verantwortlich. Der Verlag behält sich Kürzungen vor. Ein Anspruch auf Abdruck in der Rubrik besteht nicht.

höher (U18) über 200 Meter, beide Male mit großartigen Zeiten (12,80/26,82).

Silber gab es auch für zwei Staffeln. Die 4x100 Meter-Staffel der wU16 machte ihr Pech bei den Hessischen Staffeldringern, wo sie disqualifiziert wurde, mit einer Silbermedaille wett. Ella Jung, Ruth Wollenweber, Neela Szangolies und Emma Höhn liefen dabei mit 51,85 Sekunden die drittbeste Zeit der LG-Vereinsgeschichte. Wg. Verletzung und Covid (ja, immer noch) musste das Hessenmeisterquartett der U 18 in veränderter Besetzung laufen. Da klappten die sonst eingespielten Wechsel nicht so ganz und so belegten Emilia Laux, Lena Burchard, Michelle Pol und Nele Löw über die Stadionrunde diesmal „nur“ Rang 2, was natürlich auch eine sehr gute Platzierung ist.

Wirklich erwähnenswert ist noch der Auftritt von Sarah Schraub. Die Seniorenläuferin (W 35) lief mit 13,19 und 26,85 Sekunden - zwei großartige persönliche Bestzeiten über 100 Meter und 200 Meter und landete damit bei den Frauen auf den Plätzen 7 und 6. **Freek Meyer**

- Abteilung Handball -

Spannendes Saisonfinale

Durchatmen. Das Wichtigste Vorab: Die Herren 1 der ESG Niederhofheim/Sulzbach spielt auch nächstes Jahr in der Bezirksoberliga Frankfurt/Wiesbaden. Spannender hätte man sich ein Saisonfinale nicht ausmalen können. Nach dem letzten Spieltag stand die Teixeira-Sieben trotz einer fulminanten Rückrunde als Viertletzter auf einem Abstiegsplatz. Das Worst-Case Szenario war eingetreten. Als letzte Hoffnung verblieben die Relegationsspiele zur Landesliga Mitte, in denen die Nachbarn aus Münster es mit der TG Friedberg, dem Vertreter aus Gießen, aufnehmen musste. Man hoffte also, dass die Münsteraner sich schnell von der Derbyschmach Anfang April in der heimischen Liederbachhalle erholt hatten und drückte schweren Herzens den Blau-Weißen die Damen. Im Relegationsspiel sah es allerdings danach aus, dass die Reserve der TSG Münster sich noch mitten im Verarbeitungsprozess befand, sodass mit Schlusspfeiff die Anzeigetafel in der Friedberger Sporthalle eine 7 Tore Niederlage anzeigte. Doch die Sensation gelang am vergangenen Samstag. Münster siegte ebenfalls mit 7 Toren und konnte aufgrund eines Auswärtstores mehr den Aufstieg in die Landesliga Mitte feiern. Herzlichen Glückwunsch an dieser Stelle zum Aufstieg und zu den nervenaufreibenden Comeback Qualitäten - wir werden die Dorfmeisterschaft vermissen.

Rückblickend schauen wir auf eine durchwachsende Saison zurück. Die Hinrunde war geprägt von vielen Verletzungssorgen und knappen Niederlagen. So musste die ESG sich Breckenheim, Neuenhain/Altenhain und Eltville in letzter Sekunde mit 1-2 Toren geschlagen geben. Summa Summarum standen am Ende der Hinrunde nur 3 Siege gegen die Absteiger aus Sindlingen/Zeilsheim, Ober-Eschbach und EppLa auf der Haben Seite. Das war eindeutig zu wenig und entsprach nicht dem, was die Mannschaft

sich zum Saisonstart vorgenommen hatte.

Die Ziele für die Rückrunde waren somit klar gesetzt. Die Mannschaft sollte ihr Leistungspotenzial abrufen und wieder zu alter Stärke finden. Gesagt, Getan. 8 Siege und 1 Unentschieden aus 13 Spielen! Befreiungsschlag gelungen. Einen großen Anteil hieran hatten die Rückkehrer Watkowiak, Trjubljanin und Hoß, welche durch ihren Spielwitz und ihre Erfahrung den Erfolg zurück in das Niederhofheimer Spiel brachten. Mit Kristian Efa ist zudem seit der Rückrunde ein junger ambitionierter Rechtsaußen Teil des Herren 1 Kaders. Krönende Highlights der Rückrunde waren selbstredend die Derbysiege gegen Neuenhain/Altenhain und die TSG Münster. Dass es am Ende nicht aus eigener Kraft gereicht hat, war der miserablen Hinrunde und dem Schiedsrichter Soll geschuldet. Aber Ende gut, alles gut. Wir können uns ja doch auf unsere Nachbarn aus Münster verlassen.

Momentan dürfen die Spieler nach der obligatorischen Abschlussfete auf der Balearen Insel Mallorca noch die Beine hochlegen, ehe es Mitte Juni den Startschuss in die Vorbereitung 23/24 geben wird. Neu von der Partie wird Lars Hohmann sein, der die Herren 1 in der kommenden Saison zwischen den Pfosten unterstützen wird. Verabschieden müssen wir uns an dieser Stelle bei Magnus Thompson und Björn Zibell, die aus beruflichen Gründen leider kürzer treten müssen. Danke für eure Unterstützung! Der Rest der Mannschaft hat für die kommende Runde zugesagt. Auch Timon Schana wird nach überstandener Kreuzband-Verletzung wieder mit von der Partie sein.

Ein großer Dank gilt auch dem Team um die Mannschaft herum - vielen Dank für euer Engagement. Ohne euch wäre Vereinsleben, wie es in Niederhofheim und Sulzbach gelebt wird, nicht möglich. Wir freuen uns euch auch in der kommenden Saison bei unseren Spielen begrüßen zu dürfen. Über die Testspiele in der Vorbereitung, sowie die aktuellen News werden wir euch hier und auf den Sozialen Medien updaten.

Anne-Kathrin Voigt



Erfolgreiches Jahrgangsschießen

Nach einer längeren Corona Pause hat es in diesem Jahr endlich wieder ein Jahrgangsschießen in Hessen stattgefunden. Vom Sulzbacher Schützenverein waren 8 Schüler und Jugendliche mit dem Luftgewehr oder der Luftpistole zu diesem Endkampf qualifiziert.

Am erfolgreichsten war in der Schülerklasse Geburtsjahr 2011 Bela Schellhorn. Nach 20 Wettkampfschüssen erreichte Bela das Endergebnis von 175,6 Ringen und wurde damit in seiner Altersklasse Jahrgangssieger von Hessen. Es war sein erster großer Wettkampf und gleich

ein Sieg - besser geht es nicht.

Noch ein Jahr jünger war Wassilina Seider im Jahrgang 2012 wurde sie mit 133,4 Ringen Zweitplatzierte. Auch für sie war es der allererste große Wettkampf. Beide Schützen Wassilina und auch Bela gehörten im Verein mit zu den jüngsten Wettkampfschützen und dürfen nur am Schießsport teilnehmen weil beide eine Sondergenehmigung zur Ausübung des Schießsports von der Waffenbehörde im Landratsamt haben, denn beide Schüler sind besonders begabt und haben deshalb diese Genehmigung erhalten.

Bei den Jugendlichen Schützen der Jahrgänge 2008 kam Bennet Krohn mit 321,6 Ringen auf Platz 13 und Leon Yang mit 289,1 Ringen auf Platz 15. Alexander Kobzyev Jahrgang 2007 erreichte mit dem Ergebnis von 361 Ringen den 6. Platz.

Im Jahrgang 2010 waren Yordan Hristev mit 177,50 Ringen auf dem hervorragenden 5. Platz und Sion Yang mit 130,6 Ringen kam auf Platz 22.

Juri Kobzyev kam in der Schülerklasse 2009 mit 157 Ringen auf den 16. Platz.

Ebenfalls auf Platz 1 landete mit 343 Ringen Zino Misere mit der Luftpistole. In dieser Gruppe schossen Junioren die schon im Hessenkader sind und in zwei Wochen die Rangliste beim Deutschen Schützenbund austragen. **Edda Steinert**



Starke Leistungen

Nur zwei Begegnungen standen am verlängerten Himmelfahrts-Wochenende für die Aktiven des TVST auf dem



Mit 5:1 gewannen die „Damen 40“ ihr jüngstes Spiel. Foto:TVST



Die erfolgreiche „Damen 60“-Mannschaft. Foto:TVST

Spielplan. Dabei zeigten die Damen 40 und Damen 60 starke Mannschaftsleistungen.

Einen klaren 5:1-Sieg errangen die Damen 40 zuhause gegen den TC Wolfersheim. In den Einzeln siegten Yvonne Wörgetter (6:2, 6:2), Denis Fuchsberger (7:5, 7:5) und Maryna Bidenko (6:2, 3:6, 10:5). Juliana Fronzek verlor ihr Match erst im Tiebreak knapp mit 8:10. Die Doppel zum 5:1-Endstand gewannen Wörgetter/Fronzek und Fuchsberger/Bidenko. Nach drei von sieben Spieltagen führen die Damen 40 mit 5:1 Punkten (2 Siege/1 Unentschieden) und 13:5 Matchpunkten die Tabelle in der Bezirksliga A an.

Einen 4:2-Sieg erkämpften sich die Hessenliga-Damen 60 beim SC Frankfurt 80. Nach den Einzeln stand es 3:1 für den TVST. Julia Wolf, Doris Finke und Anette Günther gewannen ihre Matches jeweils in zwei Sätzen. Gisela Kümmel verlor erst im Tiebreak (7:10). Die Doppelpunkte teilten die Frankfurter und Sulzbacher Seniorinnen. Wolf/Kümmel holten den vierten Punkt, Finke/Günther verloren den Tiebreak mit 4:10.

Da in der Hessenliga Damen 60 nur fünf Teams gemeldet sind, werden die Begegnungen in Hin- und Rückspielen ausgetragen. Die Hinspielerie ist somit nach dem vierten Spieltag beendet. Nach drei Siegen und einer Niederlage können die TVST-Damen, die als Vierer-Team in die Hessenliga ausgestiegen sind, schon eine erfolgreiche Zwischenbilanz vorweisen. Sie sind derzeit Tabellenzweiter mit 6:2 Punkten, 14:10 Matchpunkten, 32:22 Sätzen und 237:194 Spielen. Wegen der Pfingstfeiertage gibt es jetzt eine Spielpause bis Anfang Juni. **Gerhard Schöffel**



Immer weniger Mitglieder

Diakonieverein überweist trotzdem 15.000 Euro an Sozialstation

Am 10. Mai fand im Bürgerzentrum Frankfurter Hof die Jahreshauptversammlung des Diakonievereins Sulzbach statt.

Vorsitzender Ulrich Schlecht berichtete nach seiner Begrüßung von den Aktivitäten des Vorstandes im Jahr 2022. Außer Vorstandssitzungen des eigenen Vereins wurden auch die Sitzungen des Fördervereins, der Stiftung, und des Kuratoriums der Ökumenischen Diakoniestation in Bad Soden wahrgenommen. Weiterhin berichtete er von der Situation der Ökumenischen Diakoniestation, die nach den Erschwernissen durch die Corona-Pandemie wieder zur normalen Arbeitsweise zurückgeführt werden konnte. So konnten einige Fehlstände beim Pflegeperso-

on Bad Soden zur Verfügung gestellt werden.

Die Kassenprüfer, Ingrid Bringdöpke und Helmut Polley, beantragten nach Feststellung der korrekten Kassenführung, die Entlastung des Vorstands, dem die Versammlung folgte.

Zum Abschluss der Sitzung appellierte der Vorsitzende an die Sulzbacher Einwohnerinnen und Einwohner, durch Mitgliedschaft, beziehungsweise durch Spenden, die Arbeit des Ökumenischen Diakonievereins zu unterstützen. Hierdurch sei es möglich, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Station neben den von den Kranken- und Pflegekassen abzurechnenden Sätzen Zeit für menschliche Zuwendungen und persönliche Ansprache der zu Pflegenden zur Verfügung hätten. red



Massimiliano (links) und Sebastian Klawonn haben „Digitelli“ gegründet und unterstützen seit 2020 Handwerksbetriebe aus dem Rhein-Main-Gebiet bei der Digitalisierung. Foto: Digitelli

Schluss mit dem Papierkram

Sulzbacher Start-Up hilft Handwerkern bei der Digitalisierungen

Angebote schreiben, Personal koordinieren, Rechnungen fakturieren und die Buchhaltung auf dem aktuellen Stand halten: Die Inhaber und Inhaberinnen vieler Handwerksbetriebe müssen sich mit vielen Dingen beschäftigen, die weit ab von ihrem Kerngeschäft liegen. Digitale Werkzeuge können ihnen helfen, sich wieder auf das Wesentliche zu konzentrieren. Ein Start-Up aus Sulzbach hat sich darauf spezialisiert, Handwerksbetriebe und kleinere Unternehmen zu digitalisieren.

Die Brüder Sebastian und Massimiliano Klawonn sind IT-Experten, haben aber auch selbst schon als Handwerker gearbeitet. Seit 2020 helfen sie mit ihrem Unternehmen „Digitelli“ familien- und inhabergeführten Betrieben, ihre internen Abläufe zu verbessern. Sebastian Klawonn: „Wir sorgen dafür, dass sich unsere Kunden von der analogen Zettelwirtschaft verabschieden und

in der digitalen Welt zurechtfinden.“ Angst vor der Digitalisierung muss dabei niemand haben. „Jeder Betrieb bekommt die Zeit, die er braucht“, ergänzt Massimiliano Klawonn.

Nach einem unverbindlichen Kennenlern-Gespräch analysieren die beiden die Abläufe in den Betrieben und erarbeiten gemeinsam mit den Inhaberinnen und Inhabern Lösungen, wie und mit welchen Programmen und Tools die Abläufe vereinfacht werden können. Nach und nach werden dann die digitalen Werkzeuge eingeführt. Bei Bedarf bietet „Digitelli“ auch eine langfristige Betreuung an. Sebastian Klawonn: „Wir wollen unsere Kunden dazu bringen, dass sie uns nicht mehr brauchen – aber weiterempfehlen.“

Das Angebot reicht von einer digitalisierten Buchhaltung ohne Papier, über Marketing-Maßnahmen bis hin zur Einsatzplanung per PC oder Handy sowie der Dokumentation aller Aufträge

und Arbeiten. Grundsätzlich betrachtet „Digitelli“ Betriebe aber als Ganzes, da die Abläufe in den meisten Betrieben ineinandergreifen. Sebastian und Massimiliano Klawonn sehen sich dabei vor allem als Coaches ihrer Kunden: „Wir wollen niedrigschwellige Lösungen anbieten, die jeder in seinem Betrieb umsetzen kann.“ Die Kosten muss ihrer Meinung nach niemand fürchten. In der Regel sparen die Betriebe durch die verbesserten Abläufe Kosten ein und die Inhaber gewinnen zusätzliche Zeit und Lebensqualität. „Wir bieten große Wirkung bei meist kleinem Aufwand“, verspricht Sebastian Klawonn. pr



An der Heck 21
65843 Sulzbach
Telefon 06 196/764 1032
kontakt@digitelli.de
www.digitelli.de

STELLENANGEBOTE

Sie sind bereit unser Team langfristig zu unterstützen?

**Wir suchen:
Automobilkaufmann / Kfm-Service Assistent (m/w/d)**

Weitere Informationen auf unserer Homepage:
www.auto-schwalbach.de
Joerg.lenz@autohaus-schwalbach.de

Erfolgreiches, inhabergeführtes mittelständiges Gastronomieunternehmen im Rhein-Main Gebiet mit der Verwaltung in Kelkheim sucht

Lohnbuchhalter (m/w/d)

Wir bieten:
Ein sicheres Arbeitsverhältnis. Auf Wunsch die 4-Tage-Woche. PKW-Stellplatz vorhanden. Eine attraktive leistungsbezogene Bezahlung.
Sie bringen mit:
DATEV-Kenntnisse, eine strukturierte Arbeitsweise.
Ihre Aufgaben sind alle Vorbereitungsarbeiten organisieren und direkt die Gehaltsabrechnungen bei DATEV eingeben.
Unser Steuerberater unterstützt Sie darin. Interessiert?
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.
Wille Gastronomie Service GmbH
info@wille-gastronomie.de

Schüler, Studenten, Rentner und alle anderen aufgepasst! Wir suchen Austräger für den

Sulzbacher Anzeiger

Füllen Sie den Bewerbungscoupon vollständig aus und senden ihn per Post oder Fax an:

Verlag Schwalbacher Zeitung,
Niederräder Straße 5,
65824 Schwalbach,
Fax 06196/84 80 82

Bewerbungscoupon

Ja, ich möchte gern freitags den Sulzbacher Anzeiger verteilen.

Name: _____
Vorname: _____
Alter: _____
Straße: _____
Telefon: _____

Ich habe freitags bis zu Stunden Zeit.

Datum, Unterschrift _____

Bei Minderjährigen: Meine Tochter /mein Sohn hat das vorgeschriebene Mindestalter von 14 Jahren. Ich bin damit einverstanden, dass meine Tochter / mein Sohn den Sulzbacher Anzeiger austrägt.

Vorname, Name, Unterschrift _____

Gemeinsame Kontrollen

Am Dienstag erfolgte wieder einmal die gemeinsame Kontrollaktion „Verkehrstage Ost“ der Polizeiaktion Eschborn mit den Kommunen Sulzbach, Bad Soden, Eschborn und Schwalbach.

Schwerpunktmäßig wurden Gurt- und Handyverstöße geahndet, aber auch die Ladungssicherung stand im Vordergrund. Nach insgesamt 64 Fahrzeugkontrollen konnten die Verantwortlichen der Kommunen und der Polizei ein positives Fazit ziehen. Ein Großteil der Ertrappten zeigte sich einseitig und verärgert über die eigene Nachlässigkeit. Nur in Einzelfällen waren sich die Betroffenen nach Angaben der Polizei keiner Schuld bewusst. pol

Patronatsfest in Bad Soden

Am Pfingstsonntag, 28. Mai, feiert die neu gegründete Pfarrei „Heilig Geist am Taunus“, zu der auch die Sulzbacher Katholiken gehören, ihr erstes Patronatsfest.

Das Fest beginnt mit einem musikalisch gestalteten Festgottesdienst um 11 Uhr in der Pfarrkirche St. Katharina in Bad Soden. Im Anschluss wird auf dem Vorplatz der Kirche weiter gefeiert mit einem gemeinsamen Mittagessen, Kaffee und Kuchen. Zum Thema „Nachhaltigkeit“ gibt es zahlreiche Informationen und Mitmachaktionen. Alle Gemeindeglieder und Interessierten sind zum Mitfeiern eingeladen. red

Tür beschädigt

Am vergangenen Samstag kam es zwischen 18.50 Uhr und 20.10 Uhr im Parkdeck A3 im MTZ zu einer Unfallflucht.

Auf dem Parkplatz wurde ein blauer VW Sharan an den Türen der Beifahrerseite beschädigt. Zwei Insassen eines daneben geparkten weißen Seat Ibiza, schlugen beim Aussteigen die Türen gegen den VW. Dabei entstand Sachschaden. Danach stiegen die Personen wieder in den Seat und fuhren davon. Im Pkw des beschädigten VW saß der zehnjährige Sohn des Fahrzeugbesitzers, der sich das Kennzeichen des Seat merken konnte. Die Höhe des Sachschadens in Form von Kratzern beläuft sich auf rund 500 Euro. pol

Lesung mit Autor Jochen Till

Der „Sohn des Teufels“ kommt in den „7. Himmel“ – und zwar am Samstag, 3. Juni, zusammen mit dem Mann, der ihn am besten kennt: Autor Jochen Till.

Los geht es um 14 Uhr im Buchladen „7. Himmel“ am Montgeronplatz in Niederhöchststadt. Jochen Till, der viele Jahre in Sulzbach gelebt hat, liest dann aus seinem Buch „Luzifer im 7. Himmel“. Der Eintritt kostet fünf Euro. red

Apotheken Notdienst	
26. 5. Apotheke im Main-Taunus-Zentrum Sulzbach	30. 5. Grüne Apotheke Am Marktplatz 5 Kelkheim
27. 5. St. Barbara-Apotheke Hauptstraße 50 Sulzbach	31. 5. Sonnen-Apotheke Am Kirchplatz 1 Ke.-Münster
28. 5. Bahnhof Apotheke Berliner Str. 31-35 Eschborn	1. 6. Dreilinden-Apotheke Hauptstraße 19 Neuenhain
29. 5. Adler Apotheke Alt Schwanheim 10 Frankfurt	02. 6. Thermen-Apotheke Am Bahnhof 7 Bad Soden

Bettenreinigung

Hygienische Frische

Unsere Expertin für die Pflege Ihrer Bettdecken und Kopfkissen

Jutta Reimann



bis zum 31. Juli 2023

10 % Rabatt

...einfach besser schlafen!

Betten Winkler

Betten Winkler GmbH www.betten-winkler.de	Bad Kreuznach Bosenheimer Str. 284b Tel. 0671 31821	Mainz Am Schleifweg 12 - 14 Tel. 063131 333830	Wiesbaden Hagenauer Str. 38 Tel. 0611 306494	Kriftel bei Frankfurt Bayerbachstr. 2 - 6 Tel. 06192 44441
--	---	--	--	--



Therese Knoll, umringt von der Klasse 4a der Obermayr International Grundschule, freute sich über das Engagement und die Spende, die die Schülerinnen und Schüler mitgebracht hatten. Foto: Kählich

Schüler spenden für Tierheim

Obermayr-Schüler waren für die Einrichtung am Arboretum aktiv

Die Klasse 4a der Obermayr International Grundschule in Sulzbach spendete dem Tierheim in Sulzbach jetzt 767,10 Euro. Die Schüler hatten das Geld mit einer privaten Aktion erwirtschaftet.

In den Pausen der Ganztagschule verkauften sie selbst gebackene Muffins, Kuchen, Obst und Gemüse, machten Polaroid-Fotos von ihren Mitschülern, sammelten Geld beim Dosenwerfen und mit dem Verkauf von Büchern und Spielen auf ihrem Flohmarkt. Alle Lehrkräfte kauften mit ihren Klassen kräftig ein. Die stellvertretende Rektorin Julie Cunningham unterstützte das Engagement und genehmigte, dass der Sportunterricht der 4a für die gute Sache genutzt werden durfte, damit auch die Gymnasiasten der Obermayr International

Schule in ihrer Pause einkaufen konnten.

Am nächsten Tag wanderte die 4a dann mit einem schweren Sack voller Münzen durch das Arboretum und das Orga-Team übergab der Vorsitzenden des Tierschutzvereins Bad Soden/Sulzbach, Therese Knoll, die Spende. Aber nicht nur das: Manche Schüler schleppten auch große Taschen mit Hundefutter und gebrauchte Decke heran, die ebenfalls dankend angenommen wurden.

„Wir brauchen alles und freuen uns sehr über die unverhoffte Spende“, sagte Therese Knoll den Kindern und zeigte ihnen bei einem Rundgang, wofür das Geld gebraucht wird. Insbesondere die gestiegenen Tierarztkosten bereiten dem Tierheim Kopfzerbrechen.

Die Spendenaktion der 4a war kein Zufall. Vor zwei Jah-

ren besuchten die Schülerinnen und Schüler das Tierheim in Sulzbach zum ersten Mal, weil sie damals ein Buch über Bruni, einen ausgesetzten Hund, im Unterricht lasen. Als die Kinder die Not der Tiere sahen, beschlossen sie zusammen mit ihrer Klassenlehrerin zu helfen, und dieser Plan ist nicht nur ge- glückt, sondern war lehrreich und machte Spaß.

Von der Idee über die Organi- sation bis hin zur Durchführung, alles realisierten die Kinder in Eigenregie mit großer Freude und mit der Unterstützung ihrer Eltern, die jede Menge Material beisteuerten. Auch die Mitschülerinnen und -schüler fanden die Aktion toll. „In den Pausen war richtig was los und wir haben alle für einen guten Zweck gespendet, das hat voll Spaß gemacht“, kommentierte eine Drittklässlerin strahlend. **red**

Erfolgreich an der grünen Platte

Albert-Einstein-Schule landet beim Bundesfinale auf Platz drei

Nach einer zweijährigen Corona-Pause des Wettbewerbes „Jugend trainiert für Olympia“ nahm die Albert-Einstein-Schule (AES) erneut im Tischtennis teil. In der Jungen-Wettkampfklasse II der Jahrgänge 2006 bis 2009 erreichte die AES beim Berliner Bundesfinale den dritten Platz.

Es spielten Ryan Jager, Tim Ecker, Tim Pertlwieser (alle zehnte Klasse), Junes Rassoul Barbosa, Henry Röder (beide neunte Klasse), Yago Clemens und Linus Gauger (beide achte Klasse).

Zunächst musste sich das Team um Coach Daniel Karatovic im Regional- und Landesentscheid durchsetzen, um sich für das Bundesfinale zu qualifizieren. Im Regionalscheid erreichten die AES-Jungs souverän den ersten Platz, genauso wie schließlich im Landesentscheid.

Im Bundesfinale trafen sich vom 2. bis 6. Mai die Landessieger aller 16 Bundesländer, um auszuspüren, welche die beste Schule Deutschlands im Tischtennis ist. Erster Gegner in der Gruppenphase war das Norbertus-Gymnasium Magdeburg aus Sachsen-Anhalt. Nach anfänglichen Startschwierigkeiten fing sich das Team der AES schnell und gewann schließlich das erste Gruppenspiel mit 8:1. Auch das zweite Spiel gegen das Hannah-Arendt-Gymnasium Berlin verlief ähnlich gut, es wurde sogar mit 9:0 ohne Satzverlust und bei wenig Gegenwehr gewonnen.

Im Viertelfinale trafen die Sportler der AES auf das Clavi-

us-Gymnasium Bamberg aus Bayern und gewannen mit einem Endstand von 5:2. Am nächsten Tag stand das Halbfinale gegen das Lessing-Gymnasium Düsseldorf an. Das besondere dieses Gymnasiums ist, dass hier Spieler des deutschen Tischtennis-Internats und somit des National Nachwuchskaders mitspielen. Dementsprechend hatten sie das Turnier bis dahin dominiert, und für die Jungs der AES war klar, dass es sehr schwierig werden würde, ins Finale einzuziehen. Angespornt von ihrer „Underdog-Rolle“ spielten sie ihr bestes Tischtennis und lieferten den Westfalen einen heißen Kampf, der jedoch mit einer 2:5 Nieder-

lage gegen den späteren Turniersieger verloren ging.

Zum Abschluss stand das Spiel um Platz drei an, und zwar gegen das Gymnasium aus Schleswig-Holstein aus der Gruppenphase, welches es ebenfalls bis ins Halbfinale geschafft hatte. Der Kampf um die Bronzemedaille startete mit den ersten beiden Doppeln und wieder stand es danach 1:1. Doch dem stärkeren Siegeswillen und der unnachgiebigen mentalen Stärke des AES-Teams konnten die Schleswig-Holsteiner letztlich nur noch wenig entgegenzusetzen, sodass sich die hessischen Jungen dank eines 5:2-Triumphs mit einem Platz auf dem Treppchen belohnen konnten. **red**



Das Tischtennis-Team der Albert-Einstein-Schule um den Sportlehrer und Trainer Daniel Karatovic (rechts) holte beim Bundesfinale für „Jugend trainiert für Olympia“ Bronze. Foto: Karatovic

- ANZEIGEN -

Azubis gesucht

- ANZEIGEN -

Praktische Einblicke für die Berufswahl

Provdavis unterstützt Studien- und Berufsorientierung mit zahlreichen Veranstaltungen



Schülerinnen und Schüler können sich bei Provdavis in Frankfurt-Höchst über zukunftsorientierte Berufs sowie über duale und berufs begleitende Studiengänge informieren. Foto: Provdavis

Schülerinnen, Schüler und ihre Eltern, die sich berufliche Orientierung wünschen, finden auch im Sommer wieder ein großes Angebot bei Provdavis. Das private Ausbildungsunternehmen mit eigener Hochschule bietet vielfältige Veranstaltungen zur Berufs- und Studienorientierung.

„In vielen Berufen gibt es einen erheblichen Fachkräftemangel. Deshalb sind maßgeschneiderte Angebote zur Berufs- und Studienorientierung so wichtig, um junge Menschen auf ihrem Weg zum Berufseinstieg zu begleiten“, erklärt Georg Dinca, Referent Marketing bei Provdavis. „Wir bieten Einblicke in innovative Berufsfelder in der Industrie und un-

terstützen die Jugendlichen bei der Entscheidung für die passende duale Ausbildung oder für einen dualen oder berufs begleitenden Studiengang.“

Die Berufsinformationstage stehen auch in diesem Jahr im Fokus des Programmangebots: Der Infotag Ausbildung findet sechsmal von Frühjahr bis Sommer jeweils von 14 bis 16 Uhr statt. Die nächsten Termine sind am 1. Juni, 29. Juni und 20. Juli. Interessierte können sich dabei ein eigenes Bild des umfangreichen Ausbildungs- und Studienangebots machen, die Ausbildungsstätten kennenlernen und sich mit Azubis und Auszubildenden austauschen.

Am 16. Juni lädt Provdavis von 15 bis 17 Uhr zur ersten haus-eigenen Azubimesse „Provdavis

Drehmoment“ für den Ausbildungs-bereich Metalltechnik ein. Das abwechslungsreiche Programm bietet Gespräche mit den Ausbilderinnen und Ausbildern sowie den Auszubildenden, erste praktische Einblicke und die Möglichkeit einen eigenen Kunststoffreaktor zu bauen. Interessenten können ihre Bewerbungen mitbringen und wertvolle Tipps zur Verfeinerung erhalten oder sich gleich vor Ort beim Wunschunternehmen bewerben. Anmeldungen für die Hausmesse werden unter provdavis.de/ausbildung/aktuelles/termine/hausmesse-ausbildung/ entgegen genommen.

Den nächsten Tag der offenen Tür veranstaltet Provdavis am 23. September von 9 bis 15 Uhr. Dann können die Bil-

dungseinrichtungen für naturwissenschaftliche, technische, kaufmännische und informationstechnische Berufe besucht werden. Interessenten können sich „live“ über mehr als 40 Ausbildungsberufe sowie die zehn dualen und berufs begleitenden Bachelor- und Masterstudiengänge an der Provdavis Hochschule informieren. Darüber hinaus werden Rundfahrten durch den Industriepark Höchst, Schnupper-Eignungstests und ein Bühnenprogramm mit vielen Informationen angeboten. Weitere Infos gibt es unter provdavis.de/ausbildung/aktuelles/termine/tag-der-offenen-tuer/ im Internet.

Was ist der Vorteil an einem dualen oder berufs begleitenden Studium und welche Möglichkeiten eröffnen sich für Absolventinnen und Absolventen der Provdavis Hochschule? Diese und weitere Fragen werden bei den monatlich stattfindenden Infoabenden beantwortet, für die sich Interessenten unter karriereabend.de anmelden können. Vorgestellt werden Studiengänge aus den Bereichen Wirtschaftswissenschaften, Naturwissenschaften sowie Informatik. Die Teilnehmenden erfahren auch, wie die Vereinbarkeit von Studium und Beruf aussehen kann. Wer selbst erleben möchte, wie das Studieren an der Hochschule der Industrie abläuft, kann darüber hinaus an einer Probevorlesung teilnehmen und Lehrende und Studierende treffen. **red**

GESTALTE DEINE ZUKUNFT. MIT IMMO HERBST.

STUDENTISCHE AUSHILFEN IM GARTEN

AUSBILDUNG ZUM GÄRTNER / GÄRTNERIN

DUALES STUDIUM

IMMO HERBST GMBH | SILOSTRASSE 54-60 | 65929 FRANKFURT AM MAIN
T. 069 30033-0 | M. INFO@IMMO-HERBST.DE | W. WWW.IMMO-HERBST.DE

Gesucht: Azubis **schuelli .care**

für den ambulanten und stationären Bereich

- **Altenpflegehelfer / Altenpflegehelfer (m/w/d)**
Voraussetzung für die 1-jährige Ausbildung ist ein Hauptschulabschluss.
- **Pflegefachfrau / Pflegefachmann (m/w/d)**
Voraussetzung für die 3-jährige Ausbildung ist die Mittlere Reife oder ein gleichwertiger Abschluss.

Unsere erfahrenen Teams bieten kompetente Anleitung und Unterstützung. Wir bilden seit vielen Jahren erfolgreich aus und kooperieren mit den Krankenpflegeschulen im Umkreis. Menschliches Engagement, stete Weiterentwicklung, Fortschritt und Kreativität haben für uns als Arbeitgeber höchste Priorität. Wenn Du Freude am Kontakt mit älteren Menschen hast und Teamgeist, Empathie und Verantwortungsbewusstsein bei uns einbringen willst, freuen wir uns über Deine Bewerbung.

hofreite-eschborn@gmx.de
06173 319620
www.schuelli.care

Deine Ansprechpartnerin:
Irina Schüll

Hofreite gGmbH
Gartenstraße 9
65760 Eschborn

Ihr neuer Azubi ...
... gefunden durch Werbung im **Sulzbacher Anzeiger**